

Haushaltsplan 2023: Genehmigung durch Kommunalaufsicht des Kreises Offenbach

Dreieich. Der Haushaltsplan 2023 ist vom Kreis Offenbach als zuständiger Kommunalaufsicht ohne Auflagen genehmigt worden.

„Bei der Haushaltsplanung 2023 ist es uns ein weiteres Mal gelungen, wesentliche Investitionen in den Bereichen Kinderbetreuung, Sportplätze und Kläranlage ohne Steuererhöhungen zu realisieren, was mir in Anbetracht der aktuellen Belastungen der Bürgerinnen und Bürger besonders wichtig war“, erläutert Bürgermeister und Kämmerer Martin Burlon „Erneut konnten wir durch die guten Einnahmen bei der Gewerbesteuer 2022 sowie die Rücklagen aus den letzten Jahren eine negative Ergebnisprognose auffangen, sodass der Haushalt auflagenfrei genehmigt wurde.“

Insgesamt rechnet die Stadt Dreieich für 2023 allerdings mit einem Minus von 6,2 Mio. Euro, was durch die angesparte Rücklage vollständig ausgeglichen werden kann. Die Möglichkeit des Ausgleichs eines Jahresverlusts durch Rücklagen ist jedoch endlich. Nach den aktuellen Planungen besteht für 2024 durch die weiter zunehmenden Belastungen des städtischen Haushalts eine Konsolidierungslücke in Höhe von drei Mio. Euro, was umgerechnet einem Volumen von rechnerisch 150 Grundsteuerpunkten entspricht, auch hierauf weist Bürgermeister Martin Burlon auf diesem Wege frühzeitig hin.